



WUNDERPUNKT; Beratungen & Schulung

Wunderpunkt ist Beratung und Coaching für Einzelpersonen, Teams, Gruppen und Organisationen. Wunderpunkt ist Schulung und Bildung. Wunderpunkt ist Beratung auf den Punkt mit Lösungen, die Freude bereiten.

Wandel und Veränderungen gehören zu Menschen und Organisationen. Dabei besitzt das einzelne Individuum die Fähigkeit zur Entwicklung und Anpassung. Wunderpunkt unterstützt Sie oder Ihre Organisation in der Weiterentwicklung und im Nutzen ihres Potenzials. Der Fokus wird auf Stärken, Fähigkeiten und Ressourcen gelegt, es interessieren die Lösungen und Ziele und schliesslich wird das eigenverantwortliche Handeln unterstützt.

Als Mitglied im Berufsverband für Supervision, Organisationsberatung und Coaching BSO achtet Wunderpunkt auf einen mit den Auftraggebenden sorgfältig geklärten und formulierten Auftrag, vereinbart überprüfbare Ziele und gestaltet den Beratungsprozess nach fachlich-methodischen Kriterien.

Dienstleistungen

- Einzelcoaching für Führungskräfte
- Supervision für Teams oder Gruppen
- Organisationsberatung und Organisationsentwicklung
- Schulungs- und Bildungsangebote
- Ausbildungssupervisionen
- Diplomarbeitsbegleitungen
- Fachexpertisen in Sozialer Arbeit
- Prozessbegleitungen
- Moderationen von Workshops und Retraiten

Referenzen

- Pädagogische Hochschule Zug
- Nahtstelle Zürich
- Hochschule für Soziale Arbeit HSSAZ
- Zürcher Aidshilfe ZAH
- Fachschule viventa
- Hebammenpraxis Dreieck
- Kinderkrippe Friesenberg
- Kinder- und Jugendförderung Luzern
- Jugendarbeit jarl Luzern
- Schlupfhuus Zürich
- Chinderhus Zürich
- Zürcher Fachhochschule ZHAW
- Gemeinnützige Gesellschaft Zug
- Kreisschulpflege Limmattal
- Zürcher Kantonalbank ZKB
- Snowflake Premium Open Source
- Schiess Unternehmensberatung
- Weidmann International Corporation
- Schweizerische Stiftung für Taubblinde



Supervision richtet sich an Personen, die ihr berufliches Handeln reflektieren wollen. Sie befasst sich mit konkreten Fragestellungen aus dem Berufsalltag. Ziel der Supervision ist die Verbesserung der Arbeitssituation, der Arbeitsatmosphäre, der Arbeitsorganisation und der aufgabenspezifischen Kompetenzen. In einem lösungsorientierten Ansatz ist der Supervisionsprozess darauf angelegt, praxisnahes Lernen und die Qualität der Zusammenarbeit sowie die berufliche und persönliche Entwicklung sowie Handlungskompetenzen zu fördern. Sie erkennen die Wechselwirkungen in den Sie betreffenden Arbeitsbeziehungen und vertiefen das Wissen um Ihre Organisation als System. Supervision hilft Distanz schaffen zu den Abläufen und der Dynamik von Gruppen und Systemen. Sie schützt dadurch vor Überforderung, destruktivem Konfliktverhalten und spezifischer 'Blindheit' im eigenen Arbeitsumfeld. Supervision ist ein wirkungsvolles Instrument der beruflichen und persönlichen Weiterbildung.

Coaching ist ein auf die aktuellen Bedürfnisse des/der Coachee zugeschnittenes Beratungs- und Unterstützungsangebot mit thematischer und zeitlicher Begrenzung. Coaching richtet sich an Führungskräfte und Personen mit spezieller Projektverantwortung. Ziel des Coaching ist es, die Handlungs- und Entscheidungsfähigkeit des/der Coachee in schwierigen oder belastenden Arbeitssituationen zu erhalten und zu fördern. Coaching erweitert die Führungskompetenz, erhöht die Problemlösungs- und Konfliktfähigkeit, unterstützt die Verbesserung in der Zusammenarbeit und schafft Raum zur Regeneration. Im Zentrum des Coaching steht die Gestaltung der eigenen Rolle, der Einsatz von Führungsinstrumenten, die Konzeption und Planung einer Aktion, die Entwicklung individueller Potentiale oder die Erweiterung beruflicher Perspektiven.

Organisationsberatung unterstützt Teilsysteme einer Organisation und zielt auf eine Verbesserung der Kommunikations-, Kooperations- und Organisationsfähigkeit der Subsysteme und ihrer internen Vernetzung ab. Organisationsberatung bezieht sich auf das vorhandene Entwicklungspotential in einer Organisationseinheit. Sie ist ein Prozess, in dem sich die Betroffenen der organisationalen, strukturellen und persönlichen Vernetzungen bewusst werden und diese Erkenntnisse in zweckmässiges Handeln umsetzen. Die Bewusstheit wächst aus der gemeinsamen Bearbeitung von Problemsituationen und aus der Reflexion von Selbst- und Fremdbeobachtung. Organisationsberatung zielt auf eine Klärung der Aufgaben und Kompetenzen, klärt Interessen, lässt Barrieren erkennen, ermöglicht das Suchen und Nutzen von neuen Verständigungswegen und fördert die Konfliktfähigkeit.



Hinter Wunderpunkt steht Martin Wolfer. Seine Ausbildung zum Supervisor, Coach und Organisationsberater absolvierte er am IAP in Zürich und schloss mit einem Master of Advanced Studies MAS ab. Ein Diplom als Manager Non-Profit MAS erlangte er an der Fachhochschule Nordwestschweiz und das Diplom in Sozialer Arbeit FH machte er an der HSSAZ in Zürich. Neben seiner Tätigkeit als Supervisor und Berater ist er Vizepräsident der Fachschule Viventa, Stiftungsratsmitglied Zürcher Schülerferien, Vorstandsmitglied der Zürcher Aidshilfe ZAH und Lehrbeauftragter der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW. Für weitere Informationen besuchen sie www.wunderpunkt.ch im Internet.



Bildung

Nach der Kantonsschule in Oerlikon war es für Martin Wolfer an der Zeit, einen Einblick in die Arbeitswelt zu bekommen. Er entschied sich für eine schwere, körperliche und handwerkliche Arbeit auf dem Bau. Als Maurerlehrling konnte er wichtige Erfahrungen sammeln und lernte neben dem Betonieren auch das wertvolle Arbeiten in einem Team. An der Hochschule für Soziale Arbeit in Zürich absolvierte er eine dreijährige Vollzeitausbildung mit Fachhochschulabschluss. Die Ausbildung in Sozialer Arbeit ist breit gefächert, praxisorientiert und mit dem Theoriehintergrund einer systemischen Methodologie. Im Anschluss besuchte Martin Wolfer eine jährige Ausbildung zum Webdesigner SIZ. Während zweier Jahren beschäftigte er sich mit Führungs-, Strategie-, Marketing- und Organisationsfragen in der Ausbildung zum Manager NPO mit MAS-Abschluss an der Fachhochschule Nordwestschweiz. Die Ausbildung zum Supervisor, Organisationsberater und Coach besuchte Wolfer am Institut für angewandte Psychologie IAP in Zürich mit einem Master of Advanced Studies MAS Abschluss.



Arbeit

Seine ersten Arbeitserfahrungen sammelte Martin Wolfer während vier Jahren auf diversen Baustellen und in ungezählten Baracken. Wegen zwei linken Händen war wohl niemand traurig, als er dem Maurerberuf den Rücken kehrte und während zweier Jahre als Hilfszerzieher in einem Jugendheim und einem Kinderheim arbeitete. Seine ersten Erfahrungen in der Projektarbeit sammelte er als Leiter des Gassenarbeits-Projektes Point 5 für Kinder zwischen 9 und 14 Jahren in der Stadt Zürich. Ein Jahr auf dem Jugendsekretariat Waidberg in Zürich gewährte ihm Einblick in die behördliche Sozialarbeit. Aufbauend auf seine Diplomarbeit lancierte er das Projekt Nahtstelle, welches er in den folgenden sieben Jahren als Geschäftsführer leitete und die Organisation zu einem bewährten Angebot im Kanton Zürich ausbaute, so dass am Ende der Verein 16 Angestellte beschäftigte. Nun wurde es Zeit, die Nahtstelle zu verlassen und eine Einzelfirma, den Wunderpunkt, zu gründen.



Ehrenamt

Schon in frühen Jahren war Martin Wolfer als Juniorenfussballtrainer aktiv, leitete Jugendlager und war technischer Leiter in einem Fussballclub. Als Mitglied des Vorstandes beteiligte er sich in verschiedensten Organisationen an der strategischen Führung. So war er vier Jahre Quästor im Schlupfhuus (Beratungsstelle und stationäres Angebot für Jugendliche in Krisensituationen) und zwei Jahre Vorstand im Verein Chinderhus (ausserschulische Betreuung von Kindern). Im Verein Zürcher Aidshilfe ZAH (Präventionsarbeit im Gesundheitsbereich) ist er für die Finanzen zuständig. Bildungspolitisch ist er während sechs Jahren als Schulpfleger im Schulkreis Limmattal tätig; im Speziellen dort auch für Konflikte zwischen Eltern und Lehrpersonen zuständig. Als Vizepräsident der gemeinderätlichen Kommission der Fachschule SHL Viventa engagierte sich Wolfer für eine bedeutende Bildungseinrichtung der Stadt Zürich. Schliesslich ist Wolfer Stiftungsratsmitglied der Zürcher Schülerferien ZSF und als Vizepräsident in der Stiftungskommission aktiv.